

„Ich spüre mein Herz auf dem Papier“

Neue Ausstellung im MZT Oberland: Bilder mit Körperempfindung

Weilheim – Bei jedem Bild etwas anderes spüren. Kunst, die anspricht und im Körper erfahrbar ist. Dieses Gefühl wollen die Bilder der Diplom Pädagogin Christiane Noll vermitteln. Anlässlich der Eröffnung der neuen Ausstellung - EMBODIED-ART- im MZT Oberland gab es erstmals Kunst im ansprechenden Doppelpack von Vernissage und Gesangsvortrag. Noll, die sich ihren Gästen selbst vorstellte, malt seit rd. 20 Jahren und kam über die Kunsttherapie zur Malerei. Zuerst seien es reine

Stimmungsbilder gewesen, aus dem Bauch heraus. „Ich malte, um mir Luft zu machen“, erklärt sie und vermittelt temperamentvoll, wie diese Werke entstanden. Danach habe sie kurzfristig versucht -schöne Bilder- zu malen um später zur jetzigen -EMBODIED-ART- zu kommen. „Heute bringe ich Körperempfindungen zu Papier. Sie sind Unterstützung für die Seele“, betont Noll und vergleicht ihre Empfindungen mit dem Gefühl, ein Glas mit Wein zu fühlen, die Blume des Weins zu riechen und ihn zu

schmecken. Der Betrachter müsse keine besonderen Fähigkeiten mitbringen. Wenn er sich vom Bild angesprochen fühle, es zum „Aha-Effekt“ komme, dann sei die Verbindung zustande gekommen. Die Künstlerin Noll arbeitet seit 1990 mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, gibt Malkurse in denen -Gesundheitsbilder oder Fühlbilder- entstehen. Ihre Bilder waren bereits in Ausstellungen in Baden-Baden, München, Herrsching, Diessen und Landsberg am Lech zu sehen. Sie lebt und arbeitet in

ihrem Atelier in Utting am Ammersee. „Lieder vom Leben und Sterben“, trug Martina Swandulla im zweiten Teil der Vernissage vor. Die Gesangspädagogin mit der klaren Stimme ist auch Musikerin. Sie komponiert und trägt ihre Lieder zu Klavier- oder Flötenbegleitung vor. Ihr anrührender Vortrag aus der Konzept CD war eine gelungene Mischung aus Melancholie und Freude, für den sie viel Applaus erhielt. Die Künstlerinnen lernten sich auf einer Veranstaltung kennen. Aus der Bekannt-

schaft sei Freundschaft geworden und der Plan, auch gemeinsame Projekte durchzuführen. Die Konzept CD ist unter contea@t-online.de erhältlich. Die neue Ausstellung „EMBODIED-ART im MZT Oberland“ ist noch bis zum 25. November der Öffentlichkeit zugänglich. Die Weilheimer sind herzlich eingeladen, eigene Erfahrungen mit den Werken von Christiane Noll zu machen.

mü

Christiane Noll (links) vor ihrem Bild „Entfaltung“. Rechts Gesangspädagogin Martina Swandulla.

